A b s c h r i f t.

Liechtensteinischer Landtag. Session 1903.

P R O T K O L L

über die Eröffnung des Landtages am 21. Oktober 1903 im Landtagssaale zu Vaduz.

Der von Herrn Landesvikar Kanonikus Büchel in der Pfarrkirche zu Vaduz zelebrierten stillen Messe, welcher der Herr fstl. Kabinettsrat v. In der Maur und sämtliche Abgeordnete (mit Ausnahme des Abgeordneten Fehr) beiwohnten, folgte die Eröffnung des Landtages.

I. Herr Kabinettsrat v. In der Maur als von Seiner Durchlaucht zu den diesjährigen Landtagsverhandlungen ernannter Regierungskommissär bringt das bezügliche fstl. Handschreiben zur Verlesung.

Als Alterspräsident fungiert Jakob Kaiser und als Schriftführer das jüngste Mitglied Hoop.

II. Zum Präsidenten wird Dr. Albert Schädler mit 13 Stimmen und

III. zum Vicepräsidenten Kanonikus Büchel mit 12 Stimmen gewählt.

IV. Als Sekretäre wurden gewählt Franz Schlegel mit 11 Stimmen und Oberlehrer Feher mit 10 Stimmen.

Die Gewählten erklären, die Wahl annehemen zu wollen und über Ersuchen des Herrn Regierungskommissärs übernimmt Herr Dr. Albert Schädler provisorisch den Vorsitz.

V. In die Finanzkommission werden gewählt:

Dr. A. Schädler mit 10

Franz Schlegel " 10

4

Lorenz Kind mit 9,
Heinrich Brunhart mit 9 und
Ingenieur Schädler mit 7 Stimmen.

VI. Der fstl. Regierungskommissär übergibt den Abgeordneten zur Beratung und Beschlußfassung folgende Vorlagen: 1. Finanzgesetz samt Landesvoranschlag für 1904; 2. Gesetz zum Schutze der Edelweißpflanze und anderer Alpenpflanzen; 3. Gesetz betreffend die Amortisierung alter Hypothekarforderungen; ebenso wurde das Entlassungsgesuch des Abgeordneten Wilh. Fehr zur Entscheidung vorgelegt.

VII. Es erfolgte noch die Verteilung des Kraetzl'schen Werkes: „Das Fürstentum Liechtenstein und der gesamte Fürst Johann von und zu Liechtenstein'sche Güterbesitz" an die Abgeordneten und dann wurde die Sitzung geschlossen.

V a d u z , am 21. Oktober 1903.

A. Feger m.p. Sekretär

F. Schlegel m.p. Sekretär

Das Protokoll in der Sitzung vom 5. November 1903 genehmigt.

V a d u z , 5. November 1903.

Dr. Alb. Schädler m.p.
Präsident.